

Anfrage öffentlich	Datum 21.02.2017	Nummer F0032/17
Absender Stadträtin Kornelia Keune SPD-Stadtratsfraktion		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 23.02.2017	
Kurztitel Begleitete Elternschaft in Magdeburg		

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Rahmen der Begleiteten Elternschaft soll es Müttern, Vätern und Eltern mit geistiger oder seelischer Beeinträchtigung ermöglicht werden, ein realistisches Familienleben, welches das Wohl des Kindes sicherstellt, kennen zu lernen und zu leben. Die Eltern erlangen mit fachlicher Unterstützung dabei die Befähigung zu einem selbstständigen Zusammenleben mit ihrem Kind, einer gemeinsamen Alltagsplanung und eine eigenständige und verantwortungsbewusste Lebensgestaltung. Für ein positives Gelingen der Begleiteten Elternschaft ist daher eine professionelle Zusammenarbeit der verschiedenen Kooperationspartner wichtig, ebenso, wie den betroffenen Familien den Zugang zu bestehenden Angeboten zu ermöglichen.

Daher habe ich folgende Fragen:

1. Wie viele Eltern nutzen Leistungen im Rahmen der Begleiteten Elternschaft?
2. Inwieweit werden sie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sozialdezernates beratend, motivierend und begleitend unterstützt, um die eigenen Ressourcen zu fördern und ein Verantwortungsbewusstsein für das Kind zu entwickeln?
3. Mit welchen Kooperationspartnern arbeitet die Stadt Magdeburg zusammen und wie?
4. Aus welchen Mitteln werden die Leistungen der begleiteten Elternschaft finanziert?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Beantwortung meiner Fragen.

Kornelia Keune
Stadträtin